

Verlorener Graf im Zauberwald

Premiere Märchenmusical - Drei-Flüsse-Theater mit einem musikalischen Kindermärchen

HANN. MÜNDEN. „Da lang, da lang!“ Die Kinder der Grundschule am Wall sind aufgeregt. Sie werden gerade Zeuge davon, wie die Hexe Dorhildur Kater Mika entführt und auf ihrem Besen mit ihm zu ihrem Hexenhaus im Wald fliegt.

Am Montag Uraufführung

Als Küchenjunge Tobi die Mädchen und Jungen im Publikum um Hilfe bittet, zeigen sie ihm den richtigen Weg durch den Zauberwald. „Der verlorene Graf“ ist der Titel des diesjährigen Weihnachtsstückes für Kinder, das vom Drei-Flüsse-Theater im Spar-kassenkommunikationszentrum (Kirchplatz) aufgeführt wird. Es ist ein musikalisches Kindermärchen, das von Martina Schäfer, Mitglied des Ensembles des Drei-Flüsse-Theater, selbst geschrieben wurde. Am Montag kam es vor Kinder von Mündener Grundschulen zur Uraufführung. Ein weiteres Mitglied, Lars Bücken, hat die Musik dazu komponiert. Die Schauspieler haben für das Stück Gesangsunterricht bei Lars Bücken genommen, denn insgesamt sieben Lieder kommen in dem musikalischen Kindermärchen vor. Wie immer beeindruckten die Schauspieler des Drei-Flüsse-Theaters auch beim diesjähri-



Hund Bruno erzählt dem Küchenjungen, dass es eine Belohnung für den gibt, der den Grafen findet. Kater Mika hört gespannt zu.

Fotos: Huck

gen Weihnachtsmärchen durch ihre Professionalität und ihren beeindruckenden Draht zu den Kindern im Publikum. Schauspielerische Leistung, liebevoll gestaltete Kulissen und Kostüme machen das Stück „Der verlorene Graf“ wieder besonders sehenswert. Gespannt saßen die ersten Kinder am Montagmorgen im Theater und verfolgten begeistert,

wie Küchenjunge Tobi und Kater Mika den verlorenen Grafen im Zauberwald suchen, denn wer ihn findet, bekommt als Belohnung einen Kartoffelsack voll Gold. Während ihres Abenteuers treffen sie nicht nur auf die garstige alte Waldhexe, sondern auch auf das hübsche Hexenmädchen Serafina, zwei freche Wildschweine und bekommen Hilfe von Hund Bruno. Die Mädchen und Jungen schimpften mit der Hexe, lachten über die Schweine und sprachen dem Kätzchen Mut zu, als seine Situation ausweglos erschien. Sie er-

folgten begeistert, wie Küchenjunge Tobi und Kater Mika den verlorenen Grafen im Zauberwald suchen, denn wer ihn findet, bekommt als Belohnung einen Kartoffelsack voll Gold. Während ihres Abenteuers treffen sie nicht nur auf die garstige alte Waldhexe, sondern auch auf das hübsche Hexenmädchen Serafina, zwei freche Wildschweine und bekommen Hilfe von Hund Bruno. Die Mädchen und Jungen schimpften mit der Hexe, lachten über die Schweine und sprachen dem Kätzchen Mut zu, als seine Situation ausweglos erschien. Sie er-



Abenteuer: Tobi und Kater Mika sprechen sich gegenseitig Mut zu, bevor sie sich im geheimlichen Zauberwald auf die Suche nach dem verlorenen Grafen geben.

schreckten sich, als es wegen eines Zauberspruchs zu donnern begann und freuten sich, als das fantasievolle Stück natürlich ein gutes Ende nahm. (zwh)

HINTERGRUND

Karten im Vorverkauf

Die öffentlichen Aufführungen sind am Sonntag, 7., und 14. Dezember sowie am Samstag, 13. Dezember, jeweils um 14 und um 16 Uhr. Der Eintritt kostet fünf Euro.

Karten gibt es in der Buchhandlung Hella Winemuth (Rosenstraße 17) bei Juwelier Deutsch (Lange Straße 40) und im Internet unter www.drei-fluesse-theater.de/tickets.

Besetzung: Regie: Wolfgang Schäfer

Graf: Hans-Jürgen Barthelt

Küchenjunge Tobi: Tom Langlotz

Katze Mika: Martina Schäfer

Köchin Regulata: Renate Tryzna

Hexe Dorhildur: Petra Sauthoff

Wildschwein Matsch: Piet Rosenthal

Wildschwein Matscho: Moritz Thiel

Die kleine Hexe Serafina: Nora Müller und Lea Weise (Doppelbesetzung)

Hund Bruno: Marion Berg

Plakat und Bühnenbild: Anne Paddags

Bühnenbau: Michael Sinaiske und Hans-Jürgen Barthelt

Kostüme: Heike Zimmermann

Technik: Andreas Rieke (zwh)



Die kleine Hexe Serafina: Sie hilft dem Küchenjungen Tobi und Kater Mika, der bösen Hexe zu entkommen.